Arbeiten an der Abrichthobelmaschine (Klappenschutz mit Fügeleiste)

Typ: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Abteilung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Arbeitsplatz: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

● Vorgesetzten verständigen.

● Mängel und Schäden dem Vorgesetzten melden.

* Beschädigte Schutzeinrichtung und Arbeitshilfen der Benutzung entziehen.

● Unfallstelle sichern.

● Ersthelfer und Vorgesetzten verständigen.

● Verletzte Person betreuen.

● Störungen nur von befähigen Personen beseitigen lassen.

● Instandhaltungsarbeiten an der Abrichthobelmaschine werden durchgeführt von: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

● Für die Entsorgung ist zuständig: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Datum:

 Unterschrift:

 1. Anwendungsbereich

 Firma: **Betriebsanweisung** Nummer:

 Namen der Firma hier einsetzen



 2. Gefahren für Mensch und Umwelt

 6. Instandhaltung, Entsorgung

 5. Verhalten bei Unfällen – Erste Hilfe

 Notruf:

* Gefahr durch schnelllaufende Maschinenteile
* Gefahr von schweren Schnittverletzungen durch die Messerwelle
* Gefahr von Gehörschädigungen durch Lärm
* Gefahr durch unkontrolliert bewegte Teile
* Gefahr durch Holzstaub



* An der Abrichthobelmaschine dürfen nur hierzu beauftragte und speziell unterwiesene Personen arbeiten. Ersatzmaßnahmen aus Gefährdungsbeurteilung anzuwenden:
	+ Maschineneinstellung und die Durchführung der Arbeiten wird nur besonders geschulten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen übertragen.
	+ Einstellarbeiten bei stillstehender Messerwelle durchführen
	+ Es dürfen keine kombinierten Arbeitsgänge, wie Abrichtarbeiten mit gleichzeitiger Einstellung für Fügearbeiten, durchgeführt werden.
	+ Im vorderen Bereich des Klappenschutzes muss ein Griff angebracht werden.
	+ Es sollten Personen bestimmt werden, die sich um die Maschine „kümmern“, damit Mängel an der Schutzeinrichtung schnell erkannt und behoben werden. Zum Beispiel müssen defekte Gliederelemente oder Fügeleisten umgehend instandgesetzt werden.
* Vor jedem Einsatz „Klappenschutz mit Fügeleiste“ vollständig rüsten und auf die Werkstückgröße anpassen
* Tragen von PSA: Gehörschutz, Sicherheitsschuhe, enganliegender Arbeitskleidung und ggf. Haarnetz.
* Handschuhe dürfen nicht getragen werden.
* Auf die Funktion der Absaugung achten
* Den Gefahrenbereich freihalten (Rückschlaggefahr)
* Messerüberstand über der Messerwelle darf maximal 1,1 mm betragen
* Abstand zwischen Messerwelle und Tischlippe maximal 5 mm
* Werkstück mit beiden Händen führen, dabei auf die Fingerhaltung achten
* Mit den Händen den Arbeitsdruck immer nur in Tischrichtung und auf der Abnahmeseite ausüben
* Bei kurzen Werkstücken die Zuführlade verwenden
* Bei schmalen Werkstücken den Hilfsanschlag verwenden
* Bei Arbeitsunterbrechungen Maschine abstellen
* Späne nicht mit der Hand entfernen. Bei Stillstand der Maschine absaugen
* Alle Arbeiten nach TSM- Handhabung und sicheres Arbeiten, Kapitel Abrichthobelmaschinen ausführen



 3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



 4. Verhalten bei Störungen und im Gefahrfall

 Notruf: